

Schulspezifische Hinweise zur 5. PK

Die 5. PK bietet die besondere Chance, in einem relativ frei wählbaren Fach mit einem selbstgewählten Thema und Präsentationsform viele Punkte im Prüfungsblock für das Abitur zu sammeln. Sie findet in der Regel kurz vor den Osterferien statt. Wichtig für das erfolgreiche Bestehen dieses Prüfungsteils ist, dass die folgenden Hinweise beachtet werden.

Zeitplan

Zeitpunkt	Verantwortlichkeit	Erläuterung
Verlauf des 2. Semesters	Oberstufenkoordinator	Information über rechtliche Grundlagen (Arten der 5. PK, mögliche Fächer, Ablauf der Prüfungen, Anforderungen etc.)
Methodenwoche zu Beginn des 3. Semesters	Oberstufenkoordinator, einige Fachlehrer*innen	Detaillierte Informationen zum Ablauf und zur Bewertung sowie fachspezifische Informationen zur Themenfindung, Recherche, Anforderungsniveau etc.
Bis Ende September	Schüler*innen	Kontaktaufnahme mit einer Lehrkraft des gewünschten Fachs. Dafür muss es eine Idee für das mögliche Thema geben.
Anfang November (Bitte den genauen Termin beachten!)	Schüler*innen	Beantragung des Themas über die betreuende Lehrkraft
März (ca. 14 Tage vor der Präsentationsprüfung)	Schüler*innen	Abgabe der schriftlichen Ausarbeitungen (3 Exemplare)

Schriftliche Ausarbeitung

Die schriftliche Ausarbeitung zur 5. PK muss ca. 14 Tage vor der eigentlichen Präsentationsprüfung in dreifacher Ausführung in gehefteter Form abgegeben werden. Sie ist in Schriftgröße 11 in einer üblichen Schriftart, 1,5-zeilig zu verfassen (ca. 38 Zeilen). Insgesamt enthält sie ca. 5 Seiten mit folgenden Inhalten.

- Deckblatt mit der Themenstellung und den formalen Angaben (Name, Referenz- und Begleitfach, Prüfer*in)
Eine aufwändige Gestaltung ist nicht notwendig!
- Darstellung des Arbeitsprozesses als Fließtext
Dazu gehören
 - eine kurze Darstellung zum Prozess der Themenfindung/ Entwicklung der Leitfrage
 - ggf. Abgrenzung und Begründung der Themenwahl im Hinblick auf das Referenz- und Bezugsfach
 - ggf. kurze Darstellung zum Prozess der Gruppenfindung
 - ggf. fachlicher Hintergrund (falls nicht selbst Thema der Präsentation)
 - Einordnung des Themas in einen übergeordneten inhaltlich-fachwissenschaftlichen Zusammenhang
 - Begründung der Medienwahl
 - ggf. Begründung der Methodenwahl
- Quellenverzeichnis (es werden nur die Hauptquellen benannt)

- Bewertung der Hauptquellen
- Individuelle Reflexion

Zusätzlich wird eine Eigenständigkeitserklärung angeheftet. Eine mögliche Formulierung finden Sie in der Handreichung zur 5. PK (siehe Homepage). Da die schriftliche Ausarbeitung von allen drei Mitgliedern der Prüfungskommission gelesen und bewertet wird, fügen Sie bitte auch die aktuelle Gliederung der Präsentation bei. Die Eigenständigkeitserklärung sowie die Gliederung zählen natürlich nicht zu den 5 Seiten.

Bewertung

Für die Gesamtbewertung der 5. PK legt die Prüfungskommission drei Teilnoten für die schriftliche Ausarbeitung, die Präsentation und das Prüfungsgespräch fest. Die Präsentation wird doppelt gewichtet. Die für die Bewertung relevanten Punkte können über die betreuenden Lehrkräfte in den Protokollen zur 5. PK bzw. schriftlichen Ausarbeitung eingesehen werden.